

SikaBiresin® CR75 (vormals RSF 816 G)

Biobasiertes Composite-Laminierharz

Produktbeschreibung

SikaBiresin® CR75 ist ein niedrigviskoses Epoxidharzsystem basierend auf nachwachsenden Rohstoffen. Zudem zeichnet es sich durch eine sehr gute UV-Beständigkeit aus. Glasübergangstemperaturen bis zu 90°C sind realisierbar.

Anwendungsbereiche

SikaBiresin® CR75 wurde für die Produktion von anspruchsvollen Sichtbauteilen mit hoher UV-Stabilität entwickelt. Beispielsweise Surfbretter, dekorative Lamine, usw.

Merkmale / Vorteile

- SikaBiresin® CR75 kann mit Naturfasern und Halbzeugen, wie z.B. Flachs, Hanf oder Zellulose zur Produktion „grünerer“ Compositelösungen verwendet werden
- Niedrige Mischviskosität.
- Schnelle Härtung bei Raumtemperatur
- Verarbeitung per Handlaminat, Vakuumsack, Infusion und im Pressprozess möglich.
- SikaBiresin® CR75 enthält von der EPD® (Environmental Product Declaration) registrierte Rohstoffe.

Physikalische Daten		Harz (A)	Härter (B)	
Einzelkomponenten		SikaBiresin® CR75	SikaBiresin® CH75-1	SikaBiresin® CH80-3
Mischungsverhältnis	in Gewichtsteilen	100	40	29
Mischungsverhältnis	in Volumentteilen	100	47	35
Farbe		transluzent blau	transparent	transparent
Viskosität, 25 °C	mPa.s	~1800	~35	~15
Dichte, 25 °C	g/ml	1.16	0.98	0.95
		Mischung		
Topfzeit, 500 g, 25 °C, ca. Werte		min	28	82
Mischviskosität, 25 °C, ca. Werte		mPa.s	500	400

Verarbeitungsbedingungen

- Die Material- und Verarbeitungstemperaturen sollen zwischen 18 - 35 °C liegen.
- Um eine komplette Vernetzung und damit die bestmögliche Performance des Systems zu garantieren, muss das Mischungsverhältnis zwingend eingehalten werden.
- Die endgültigen mechanischen und thermischen Kennwerte sind von den verwendeten Temperzyklen abhängig
- Zur sofortigen Reinigung von Pinseln und Arbeitsgeräten eignet sich Sika Reinigungsmittel 5.
- Zusätzliche Informationen sind in den „Verarbeitungsrichtlinien Composite-Harze“ enthalten

Mechanische Eigenschaften von gehärteten Reinharzproben				
Biresin® CR75 Harz (A)		mit Härter (B)	SikaBiresin® CH75-1	SikaBiresin® CH80-3
Härtungsbedingungen			16 h / 40 °C	16 h / 80 °C
Zugfestigkeit	ISO 527	MPa	60	85
Zugdehnung	ISO 527	%	5	6
Biegefestigkeit	ISO 178	MPa	115	130
Biege-E-Modul	ISO 178	MPa	3200	3000
Dichte	ISO 1675	g/cm ³	1.15	1.15
Shore-Härte	ISO 868	-	D 82	D 82
Schlagzähigkeit	ISO 179	kJ/m ²	15	-

Thermische Kennwerte von gehärteten Reinharzproben				
Biresin® CR75 Harz (A)		mit Härter (B)	SikaBiresin® CH75-1	SikaBiresin® CH80-3
Glasübergangstemperatur (T _g)		ISO 11357 °C		
Härtung : 16 h / 23 °C + 16 h / 40 °C			60	-
Härtung : 16 h / 23 °C + 16 h / 80 °C			75	90

Verpackung (netto Gewicht, kg)				
SikaBiresin® CR75 Harz (A)	200		3.5	6 x 1
SikaBiresin® CH75-1 Härter (B)	200	18	1.4	6 x 0.4
SikaBiresin® CH80-3 Härter (B)		17.6	7.05	

Lagerung

- In temperierten Räumen (5 - 35°C) und ungeöffneten Originalgebinden beträgt die Lagerfähigkeit von SikaBiresin® CR75 Harz (A) und von den Härtern (B) SikaBiresin® CH75-1 und CH80-3 mindestens 24 Monate.
- Durch ungünstige Lagerbedingungen kristallisiertes Harz (A) ist durch vorsichtiges Erwärmen auf mindestens 60°C wieder zu verflüssigen.
- Angebrochene Gebinde sind stets sofort wieder dicht zu verschließen und baldmöglichst zu verarbeiten.

Gefahrenhinweise

Informationen zum sicheren Umgang von chemischen Produkten, sowie die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Weitere Hinweise und Infodatenblätter zur Produktsicherheit und Entsorgung finden Sie im Internet unter www.sika.de. Hautkontakt mit Epoxidharzen kann zu Allergien führen! Beim Umgang mit Epoxidharzen ist der direkte Hautkontakt unbedingt zu vermeiden! Zur Auswahl einer geeigneten Schutzausrüstung stellen wir Ihnen unter www.sika.de unsere Infodatenblätter 7510 „Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz“ und 7511 „Allgemeine Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen“ zur Verfügung.

Entsorgung

Nicht ausgehärtete Produkte sind in der Regel besonders überwachungsbedürftige Abfälle und müssen ordnungsgemäß entsorgt werden. Ausgehärtetes Material kann nach Absprache mit der jeweils zuständigen Behörde oder Deponie als Haus- / Gewerbeabfall entsorgt werden. Auskunftspflichtig für die ordnungsgemäße Entsorgung sind die örtlichen Behörden, wie z.B. Landratsamt, Umweltschutzamt oder Gewerbeaufsichtsamt.

Datenbasis

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

Rechtshinweise

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Weitere Informationen:

Sika Deutschland GmbH
Niederlassung Bad Urach
Stuttgarter Str. 139
D - 72574 Bad Urach
Deutschland

Tel: +49 (0) 7125 940 492
Fax: +49 (0) 7125 940 401
Email: tooling@de.sika.com
Internet: www.sikaadvancedresins.de

